

# Freude pur!

## Philippbrief



„Ein Geschenk, das niemand will?“



Denn euch ist es im Blick auf Christus geschenkt worden,  
nicht allein an ihn zu glauben, sondern auch für ihn zu  
leiden. Phil. 1,29

Ihn möchte ich erkennen und die Kraft seiner Auferstehung  
und die Gemeinschaft seiner Leiden und so seinem Tode  
gleichgestaltet werden. Phil. 3,10



Und als sie die Apostel herbeigerufen hatten, schlugen sie sie und geboten ihnen, nicht im Namen Jesu zu reden, und entließen sie. Sie nun gingen aus dem Hohen Rat fort, voller Freude, dass sie gewürdigt worden waren, für den Namen Schmach zu leiden. Apg. 5,40-41



## ...verstärkt den Mut

Ich bin froh, euch mitteilen zu können, Geschwister, dass das, was mit mir geschehen ist, die Ausbreitung des Evangeliums sogar noch gefördert hat. Bei der ganzen kaiserlichen Garde und weit darüber hinaus hat es sich inzwischen herumgesprochen, dass meine Gefangenschaft eine Gefangenschaft wegen Christus ist. Und bei den meisten Geschwistern ist gerade, weil ich inhaftiert bin, das Vertrauen auf den Herrn so gewachsen, dass sie jetzt noch viel mutiger sind und das Evangelium ohne Furcht weitersagen. Phil. 1,12-14



## ...vertieft den Glauben

Denn wir wollen euch... nicht in Unkenntnis lassen über unsere Bedrängnis...dass wir übermäßig schwer zu tragen hatten, über unser Vermögen hinaus, so dass wir selbst am Leben verzweifelten; ja, wir hatten in uns selbst schon das Todesurteil, damit wir nicht auf uns selbst vertrauten, sondern auf Gott, der die Toten auferweckt. 2Kor. 1,8-9



# Ein Geschenk, das niemand will?

Denn euch ist es im Blick auf Christus geschenkt worden,  
nicht allein an ihn zu glauben, sondern auch für ihn zu  
leiden. Phil. 1,29